

Neue Öffnungszeiten im Zoo gehen Brockmann nicht weit genug

Der CDU Kandidat für das Amt des Regionspräsidenten Axel Brockmann will die Attraktivität des Zoo Hannovers deutlich erhöhen und die Öffnungszeiten ausweiten

Der Zoo Hannover hatte vor einer Woche das neue Feierabendticket vorgestellt. Ab 16.30 Uhr können die Besucher unter der Woche bis um 18.00 Uhr für einen reduzierten Eintrittspreis in den Zoo. Kandidat Axel Brockmann geht dieses nicht weit genug. „Zahlreiche Menschen können nicht bereits um 16.30 Uhr Feierabend machen“. Brockmann will daher, dass der Zoo Hannover an einzelnen Tagen länger öffnet. „Der Zoo könne bis 20.00 Uhr öffnen und so deutlich attraktiver für alle, insbesondere die Berufstätigen, sein. Die Einführung des Feierabendtickets geht in die richtige Richtung, ist aber zu kurz gedacht. Das ist nichts Halbes und nichts Ganzes“, so Brockmann.

Auch an den Wochenenden muss der Zoo nach Brockmanns Vorstellungen die Öffnungszeiten erweitern. Brockmann schlägt daher vor, dass der Zoo in den Monaten Juli und August am Samstagabend bis zum Sonnenuntergang aufmacht. „Die Zoos in Salzburg, Zürich und Amsterdam machen es vor. Dort wird bereits bis zum Sonnenuntergang geöffnet. Anspruch des Zoos Hannover sollte doch mindestens sein, in deren Liga zu spielen.

Ebenso schlägt Brockmann vor, dass der Zoo Eventnächte für die Öffentlichkeit anbietet. So veranstaltet der Tierpark Hagenbeck Dschungel- und Romantiknächte ab 18.00 Uhr. „Wir können hierdurch ein ganz anderes Publikum in den Zoo locken. So was muss es auch bei uns im Zoo geben“, fordert Brockmann. „Attraktiv wären beispielsweise Afrikawochen mit afrikanischem Essen und besonderen Angeboten für Berufstätige in den Abendstunden“, so Brockmann.

Brockmann kann sich noch weitere Neuerungen im Zoo vorstellen. Die Menschen nutzen immer mehr ihr Smartphone. „Der Zoo Hannover muss ein Handyticket anbieten und ebenso eine Zoo Hannover App auf den Markt bringen“. In dieser App sollen nach Brockmanns Vorstellungen Fütterungszeiten, Standortbestimmung und der nächste Weg zur Gastronomie oder beispielsweise in den Dschungelpalast angezeigt werden.

Kein gutes Haar lässt Brockmann an der Einführung des Studententickets, welches nur bis zu einem Alter von 23 Jahren gilt. „Student ist, wer eingeschrieben ist, unabhängig vom Alter. Was soll die willkürliche Altersgrenze?“ Brockmann will daher ein Studententicket für alle Studenten im Zoo.

Der Zoo ist auf einem guten Weg, so Brockmann. Der Zoo Hannover kann seine Attraktivität noch deutlich steigern, da ist sich der CDU Kandidat sicher. „Wir müssen nicht immer das Rad neu erfinden“, so Brockmann, „daher hilft ein Blick in andere erfolgreiche Zoos, um unseren Zoo noch besser und attraktiver zu machen“.